

219. Von den 'Inventaren österreichischer staatlicher Archive' ist das 3. Heft, Wien 1912, erschienen, das ein übersichtliches Inventar des Landesregierungsarchivs in Salzburg enthält. Die 70 Originalurkunden bis zum Jahre 1400 sind einzeln verzeichnet; sonst ist etwa noch auf die Steuerbücher und Urbare des 14. Jh. hinzuweisen.
E. M.

220. Aus Anlass der Jahrhundertfeier des Grazer Joanneums ist eine prächtig ausgestattete Festschrift 'Das steiermärkische Landesmuseum und seine Sammlungen' (Graz 1911) erschienen. Wir heben den Beitrag von A. Mell über das steiermärkische Landesarchiv hervor, in dem die Entstehung dieser Zentralstelle der steiermärkischen Geschichtsforschung aus dem Joanneums-Archiv und dem ständischen Archiv dargelegt wird. Beigegeben ist eine grosse, vortrefflich gelungene Lichtdrucktafel der Georgenberger Handfeste von 1186. Dieselbe Fest-Gelegenheit hat zu einer Archivalien-Ausstellung des steiermärkischen Landesarchivs geführt, über deren Inhalt ein eigener Katalog (Graz 1911) informiert.
H. H.

221. Zu erwähnen ist die Schrift 'Historia et praesens status archivi regnorum Croatiae, Slavoniae et Dalmatiae Zagrabiae' (1910).
E. M.

222. Als ein Seitenstück zu P. Lehmanns 'Franciscus Modius als Handschriftenforscher' stellt sich sein neues Werk dar 'Iohannes Sichardus und die von ihm benutzten Bibliotheken und Handschriften'. Ganz ähnlich wie dort werden an der Hand einer wissenschaftlichen Biographie des gelehrten Sichardus ausserordentlich reichhaltige und gelehrte Beiträge zur Ueberlieferungs- und Entdeckungsgeschichte der alten und frühmittelalterlichen Literatur gegeben, und es braucht kaum erwähnt zu werden, dass auf die Geschichte mittelalterlicher deutscher Bibliotheken helles Licht fällt.
K. Str.

223. Dom Louis Gougaud, Les chrétientés celtiques, Paris 1911, gibt in knapper Form einen guten Ueberblick über die Entwicklung und Ausbreitung der eigentümlichen Einrichtungen der keltischen Kirche, die bisher in Frankreich noch keine zusammenfassende Darstellung gefunden hatte, und scheint mir durch die umfassende Kenntnis der neueren Literatur allgemeinere Beachtung zu